



Jugend Musik Schule
Dornach

Semesterbrief



Auftritt von David Stuten (Klarinette) im Rahmen des Konzerts ‚Talente‘.
Am Klavier begleitet sein Lehrer Raouf Mamedov.

Allgemeine Informationen

Neuanstellungen

In den Fächern Violine und Blockflöte hatten wir je eine Stelle ausgeschrieben.

Bei der Violine galt es, nur ein sehr kleines Pensum neu zu besetzen, da unsere Geigenlehrerin Frau M. Briner ihre Tätigkeit an unserer Schule reduziert hat. Aus den insgesamt 30 Bewerbungen haben wir drei Kandidatinnen zu Probespiel, Probelektion und Gespräch eingeladen. Dabei hat uns Frau *Saskia Bieler* sehr überzeugt. Sie ist in La Chaux-de-Fonds aufgewachsen, hat in Basel studiert und unterrichtet nun seit dem 1. März an einem Nachmittag bei uns.

Bei der Blockflöte haben wir eine 60%-Stelle anbieten können, was im Bereich der Musikschulen ein sehr grosses Pensum ist. Übrigens: ausschreiben mussten wir, weil Frau S. Jenny im Sommer pensioniert wird. - Die evaluierende Gruppe, d.h. Frau C. Hahn (Kollegiumsvertretung), Frau C. Alge (Fachkommission Schule) und Jakob Kolb (Schulleiter) hat sich für Frau *Marie Schneider* entschieden. Frau Schneider hat in Strassburg und Basel studiert und die Masterdiplome in Pädagogik und Aufführungspraxis erlangt. Ihre Spezialgebiete liegen im Bereich des Barock und der Volksmusik.

Jubiläen

Wir gratulieren Jean-Philippe Scalbert (Klarinette) zu seinem 30. Jubiläumsjahr an der JMS. Ebenfalls Jubiläen feiern Karl-Martin Rembges (Trompete, 20 J.), Christine Weiss (Grundkurs) und Jakob Kolb (Leitung). Die beiden Letztgenannten wirken seit 10 Jahren an unserer Schule.

Nachwuchs

Wir freuen uns mit Isabel Klaus (Oboe) und ihrem Mann, die am 20.1. Eltern des Mario wurden.

An-/Ab- und Ummeldetermin

Der nächste Stichtag für mögliche Änderungen ist der 15. Mai. Wirksam werden sie auf Beginn des neuen Semesters, welches nach den Sommerferien startet (13.8.2012). Bitte benutzen Sie die entsprechenden Formulare, welche Sie auf unserer Internetseite www.dornach.ch/jugendmusikschule finden oder auf dem Sekretariat bestellen können.

Schulgeld

Wegen des geringen Teuerungssatzes mussten wir die Schulgelder nur minimal erhöhen. Der Einzelunterricht für eine halbe Lektion kostet nun einen Franken mehr.

CD-Tipp

In diesem Jahr steht der 100. Geburtstag des französischen Komponisten Jean Françaix an. Mir als klassisch ausgebildeten Saxofonisten ist dieser Komponist lieb, weil er für mein Instrument mehrere Stücke komponiert hat, u.a. die sehr ausdrucksstarken ‚5 danses exotiques‘, welche humorvoll, scheinbar spontan und doch ernsthaft klingen.

Auf der hier empfohlenen CD spielt die fantastische Klarinettistin Shirley Brill zuerst voller Leichtigkeit das Klarinettenkonzert von Françaix. Danach erklingt die ursprünglich für Flöte komponierte Sonate von Prokofjew in einer geradezu knackig-frechen Bearbeitung.

Shirley Brill – Klarinettenkonzerte von Françaix und Prokofjew

Erschienen bei: Aparte Bestellnummer: 2299173

DVD-Tipp

Mit dieser Empfehlung wage ich einen Ausflug in die Welt des Blues und der Black Music. Der Film „Cadillac Records“ schildert die Geschichte des Platten-Labels Chess Records. Mit dieser Firma sind die Karrieren von Chuck Berry, Muddy Waters, Howlin' Wolf, Etta James und Willie Dixon untrennbar verbunden. Der Film besticht nicht nur wegen der geradezu authentisch erzählten Geschichte, sondern auch wegen der hervorragenden Besetzung (u.a. Mos Def, Beyoncé Knowles, Adrien Brody).

Cadillac Records (2008)

Regie: Darell Martin

Dornach, im März 2012

Liebe Eltern

Im letzten Herbst haben wir Ihnen den Fragebogen ‚Wie sehen Sie die Jugendmusikschule‘ zugestellt. Grundsätzlich hat uns bei dieser ersten Befragung vor allem der Gesamteindruck interessiert, den Sie von der JMS haben. Im speziellen fokussiert haben wir auf die Bereiche Unterricht, Kursangebote, Schulorganisation und Schulklima.

Wenn ich nun kurz die Resultate beleuchte, fallen als erstes zwei Grundwerte auf:

- a) 19,3 % der Erziehungsberechtigten haben geantwortet. Dieser Wert ist eher unterdurchschnittlich. Etwa ein Viertel der Formulare wurden anonym eingereicht.
- b) Die erteilten Noten ergeben einen Gesamtschnitt von über 5,3 auf einer Skala von 1 - 6. Ein erfreuliches Resultat aus unserer Sicht!

Rund ums Unterrichten wurden die Arbeitshaltung der Lehrpersonen, der Elternkontakt und das Unterrichtsklima sehr positiv bewertet. Ebenso werden die Veranstaltungen gesehen, doch wird vereinzelt angemerkt, dass die Konzerte von den Lehrpersonen zu kurzfristig angesagt werden. Die Kommunikation verbessern können auch einzelne Lehrpersonen, wenn sie mitteilen, welche Arbeitshaltung von den Kindern erwartet wird.

Im Anschluss ans Unterrichten haben wir nach dem wöchentlichen Übeeinsatz der jungen Musikerinnen und Musiker gefragt. Die Antworten haben mich etwas aufgeschreckt. Nur 10 % bringen es auf 3 Stunden oder mehr, ein Drittel auf 2 Stunden, der Rest ca. 1 Stunde. Das zeigt, dass wir stärker darauf hinweisen müssen, wie stark miteinander verbunden die Bereiche Freude, Erfolgserlebnis und Fleiss sind und wie sie sich gegenseitig bedingen.

Das Kursangebot entspricht grundsätzlich den Erwartungen. Vereinzelt werden aber auch folgende Punkte vorgebracht:

- es fehlen Angebote für Kleinkinder und Erwachsene
- 25 Minuten im Einzelunterricht sind zu knapp bemessen
- die Preise sind für Familien mit mehreren musizierenden Kinder zu teuer

Der Aufgabenkreis ‚Schulorganisation‘ klappt nach Ihrer Einschätzung sehr gut. Ein paar Eltern schlage vor, die Präsenz im Sekretariat solle erhöht werden. Und: für einzelne aus Gempfen haben wir die Ferienzeiten und Feiertage zu wenig gut kommuniziert.

Die Umfrage zeigt, dass Sie uns ein gutes bis sehr gutes Zeugnis ausstellen! Das freut uns zuallererst. Ihre Anregungen zeigen uns auch, wie und wo wir uns weiterentwickeln können.

Wir danken allen, die an der Umfrage mitgemacht haben, ganz herzlich für Ihre Mitarbeit! Selbstverständlich können Sie uns jederzeit kontaktieren und allfällige Kritik, Lob oder sonstige Anregungen einbringen. Wir werden unser Möglichstes tun, das Optimum zu erreichen.

Einen guten Start in den Frühling mit all seinen Melodien wünscht Ihnen

Jakob Kolb
Leiter JMS

Veranstaltungen ab Frühlingsferien 2012

16. Mai	Schülerkonzert der Posaunenklasse von J. Weber	Saal
18. Juni	Schülerkonzert der Gitarrenklasse von E. Piesiewicz	Saal
09. Juni	Auftritt des Blockflötenensembles (S. Jenny)	noch offen
09. Juni	Schülerkonzert von S. Bieler (Violine)	Saal
13. Juni, 18 h	Schülerkonzert der Fagottklasse von L. Rössner	Saal
13. Juni, 18.15 h	Gemeinsames Konzert der Schüler von B. Mondry (Klavier), A. Dienemann (Querflöte) und C. Hahn (Cello)	Sonnhalde Gempfen
18. Juni	Gemeinsames Schülerkonzert der Schlagzeugklasse von M. Baldinger sowie der Saxophonklasse von A. Hilbe	Saal
20. Juni, ab 18 h	Musik im Park Diverse Konzerte. Gastauftritt des Gospel-Chores von Dornach. Grill, Salate, Kaffee und Kuchen	Park und Musikschule
23. Juni, 15 h	Schülerkonzert der Celloklasse von L. Greiner	Saal
25. Juni, 19 h	Schülerkonzert der Celloklasse von C. Hahn	Saal

Änderungen vorbehalten: die genauen Konzertangaben entnehmen Sie bitte den Amtlichen Publikationen im jeweiligen Wochenblatt.



Auftritt der Les flûtes von Frau Kossmann am leider verregneten Musik im Park 2011. Damit uns das nicht noch einmal widerfährt, haben wir für den 20. Juni wunderbares Wetter bestellt. So werden wir alle dieses Fest ohne Schirm und Taucherbrille genießen können. 😊